

## Breitbandausbau Gemeinde Sankt Wolfgang

Die Gemeinde Sankt Wolfgang hat im Rahmen eines Förderantrages Bundesmittel für den Breitbandausbau zur Schließung sogenannter „Weißer Flecken“ beantragt. Dadurch soll der Ausbau der Breitbandinfrastruktur an den Stellen vorangierben werden, an denen die etablierten Telekommunikationsunternehmen selbst keine Versorgung mit schnellem Internet zur Verfügung stellen oder zukünftig eine Versorgung mit mehr als 50 Mbit/s bereitstellen wollen.

Insgesamt sollen 342 Haushalte, 52 Gewerbebetriebe sowie 1 Schule und das Rathaus mit Glasfaser (FTTB) angeschlossen werden.

Die Gemeinde Sankt Wolfgang hat im Februar 2017 einen Förderantrag zur Schließung dieser „weißen Flecken“ beim vom BMVI (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur) mit der Abwicklung der Förderung beauftragten Unternehmen atene KOM GmbH ([www.atenekom.eu/bfp/](http://www.atenekom.eu/bfp/)) in Berlin gestellt. Die voraussichtlichen Projektkosten betragen 2.182.881 EUR. Am 07.08.2017 haben wir einen vorläufigen Zuwendungsbescheid mit 50% Förderung aus Bundesmittel in Höhe von 793.025,00 EUR erhalten.

Ergänzend wurde ein weiterer Antrag auf Förderung aus Landesmittel bei der Regierung von Oberbayern zur Kofinanzierung des Freistaates Bayern zu einer Förderung des Bundes nach der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gestellt. Der vorläufige Zuwendungsbescheid vom 13.10.2017 lautet über 475.815,00 €.

Den Zuschlag für die Erstellung des Glasfasernetzes bekamen die Stadtwerke Dorfen GmbH. Der Gemeinderat hat diesen am 16.12.2020 erteilt. Mit Schreiben vom 15.06.2021 wurde durch den Projektträger atene KOM GmbH die förderrechtliche Unbedenklichkeit des vorzeitigen Baubeginns bescheinigt, damit können die Baumaßnahmen durch die von den Stadtwerken Dorfen beauftragte Firma RKE beginnen und Kosten eingespart werden, weil die Firma nach Abschluss einer nahegelegenen Baumaßnahme direkt im Gemeindebereich weiterarbeiten kann. Der obligatorische Spatenstich wird nachgeholt

Fortschritte zum Ausbaustand, sowie Bilder der Baumaßnahme werden wir an dieser Stelle regelmäßig veröffentlichen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

